



PRESSEINFORMATION

Solarkataster wird in den Energieatlas Rheinland-Pfalz integriert

Seit Januar 2025 ist das landesweite [Solarkataster](#) als interaktive Karte in den [Energieatlas](#) der [Energieagentur Rheinland-Pfalz](#) integriert. Mit diesem kostenlosen Online-Tool können Bürger, Kommunen und Unternehmen ermitteln, ob sich die Dachfläche ihrer Immobilie für Photovoltaik oder Solarthermie eignet. „Mithilfe des integrierten Wirtschaftlichkeitsrechner können Interessente zudem erfahren, ob eine Anlage für sie rentabel ist“, sagt Susan Fangerow, Projektleiterin Energieatlas bei der Energieagentur Rheinland-Pfalz.

Entscheidungen gut informiert treffen

Solarpotenzial gibt es in Rheinland-Pfalz genug: Neben den rund 1,2 Millionen Wohngebäuden gibt es noch tausende kommunale Gebäude, Immobilien von Unternehmen und landwirtschaftliche Betriebe. Das Solarkataster soll für Gebäudebesitzer ein niedrigschwelliges Angebot sein. Damit ist eine erste Abschätzung der Solarpotenziale und voraussichtlichen Kosten für eine Photovoltaik- bzw. Solarthermie-Anlage möglich. Im ersten Schritt sucht der Immobilienbesitzer per Adresseingabe sein Gebäude. Dann kann er die Ausrichtung der Anlage auswählen. Durch eine Schnellberechnung oder detaillierte Berechnung erhält er dann Ergebnisse wie beispielsweise die Anlagenleistung, Speichergröße, den erwarteten Stromertrag oder den Gewinn nach 20 Jahren. Auf Grundlage dieser Informationen kann er dann entscheiden, ob eine Anlage für ihn infrage kommt und er seinen Nutzen, beispielsweise durch Anschaffung eines PV-Speichers, einer Wärmepumpe oder eines E-Autos, noch erhöht. Der nächste Schritt wäre dann eine Fachberatung oder die Hinzuziehung eines Fachbetriebes.

Energieatlas als zentrales Portal für aktuelle Daten

Das Solarkataster wurde vom [Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität](#) des Landes Rheinland-Pfalz entwickelt und von 2021 bis 2024 betrieben. Mit seiner Integration in den Energieatlas stehen nun zahlreiche Daten gebündelt zur Verfügung, sodass der Energieatlas weiter an Bedeutung und Attraktivität gewinnt. Bereits seit 2015 liefert er als Informationsportal der Energieagentur Rheinland-Pfalz wichtige Daten zu Klimaschutz und Energiewende. Neben Daten und Fakten zu Strom, Wärme, Erneuerbaren Energien und nachhaltiger Mobilität, präsentiert der Energieatlas kommunale Klimaschutzaktivitäten der Gemeinden und Landkreise. Zudem ergibt sich durch die Darstellung beispielhafter Projekte aus der Praxis ein Überblick über Anlagen, Maßnahmen und Konzepten zu Energieeinsparung, Energieeffizienz und Erneuerbaren Energien in Rheinland-Pfalz.

Die Energieagentur Rheinland-Pfalz unterstützt als kompetente Dienstleisterin Kommunen und ihre Bürger in Rheinland-Pfalz bei der Umsetzung von Aktivitäten zur Energiewende und zum Klimaschutz. Sie wurde 2012 als Einrichtung des Landes gegründet und informiert unabhängig, produkt- sowie anbieterneutral.



Pressekontakt: Energieagentur Rheinland-Pfalz GmbH
Dagmar Schneider / Leiterin Kommunikation & Pressesprecherin
Telefon: 0631 / 34371 - 158
E-Mail: dagmar.schneider@energieagentur.rlp.de

Fachlicher Kontakt: Energieagentur Rheinland-Pfalz GmbH
Susan Fangerow / Projektleiterin Energieatlas
Telefon: 0631 / 34371 - 124
E-Mail: susan.fangerow@energieagentur.rlp.de

Informationen über die Energieagentur Rheinland-Pfalz im Internet:

www.energieagentur.rlp.de
www.energieagentur.rlp.de/newsletter
www.facebook.com/energie.rlp
<https://www.earlp.de/linkedin>
<https://www.earlp.de/youtube>